



VMPA-anerkannte Betonprüfstelle
VMPA-B-2003

Mfpa Leipzig GmbH

Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle für
Baustoffe, Bauprodukte und Bausysteme

Geschäftsbereich I - Werkstoffe im Bauwesen
Dipl.-Ing. Marko Orgass

Arbeitsgruppe 1.1 - Mineralische Werkstoffe

Dipl.-Ing. M. Orgass
Telefon +49 (0) 341-6582-158
orgass@mfpa-leipzig.de

Dipl.-Ing. M. Becker
Telefon +49 (0) 341-6582-148
becker@mfpa-leipzig.de

Prüfbericht Nr. PB 1.1/17-114-1

vom 11. April 2017
1. Ausfertigung

Gegenstand: Prüfung der Wassereindringtiefe an angelieferten Betonprüfkörpern mit einbetonierten Faserbetonrohren nach DBV-Merkblatt „Abstandshalter nach Eurocode 2“

Auftraggeber: BETOMAX systems GmbH & Co. KG
Dyckhofstr. 1
D-41460 Neuss

Auftragsdatum: 23.03.2017

Zeichen Auftraggeber: Herr Hahn

Probeneingang: 27.03.2017

Probennahme: AG

Kennzeichnung: 1 bis 3

Prüfdatum: 03.04. bis 06.04.2017

Bearbeiter: Dipl.-Ing. M. Becker

Dieses Dokument besteht aus 3 Seiten 1 Anlage.

Dieses Dokument darf nur ungekürzt vervielfältigt werden. Eine Veröffentlichung – auch auszugsweise – bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Mfpa Leipzig GmbH. Als rechtsverbindliche Form gilt die deutsche Schriftform mit Originalunterschriften und Originalstempel des/der Zeichnungsberechtigten. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Mfpa Leipzig GmbH.

Gesellschaft für Materialforschung und Prüfungsanstalt für das Bauwesen Leipzig mbH (Mfpa Leipzig GmbH)

Sitz: Hans-Weigel-Str. 2b – 04319 Leipzig/Germany
Geschäftsführer: Prof. Dr.-Ing. Frank Dehn
Handelsregister: Amtsgericht Leipzig HRB 17719
USt-Id Nr.: DE 813200649
Tel.: +49 (0) 341-6582-0
Fax: +49 (0) 341-6582-135

Nach Landesbauordnung (SAC02) anerkannte und nach Bauproduktenverordnung (NB 0800) notifizierte PÜZ-Stelle.

1 Vorbemerkungen

Die MFGPA Leipzig GmbH erhielt den Auftrag, an Betonwürfeln (Kantenlänge 20 cm) mit einbetonierten Faserbetonrohren die Wassereindringtiefe nach DBV-Merkblatt „Abstandshalter nach Eurocode 2“ [1] zu prüfen.

2 Prüfergebnisse

2.1 Probenbezeichnung

Prüfkörper: Betonwürfel (Kantenlänge 200 mm), Faserbetonrohre mit Verschlusssystem Betomax mit Kunststoffstopfen, FB – Stopfen 50 mm; 2-K-Kleber

Festigkeitsklasse: ohne Angaben

Herstelldatum: 15.02.2017

Prüfdatum: 03.04. bis 06.04.2017

Probenalter: 47 Tage

2.2 Wassereindringtiefe

Die Prüfkörper lagerten nach Anlieferung bis zur Prüfung im Wasser bei 20 °C. Nach Beendigung der Prüfung wurden die Probekörper entlang der einbetonierten Faserbetonrohre gespalten. Die Prüfergebnisse sind in Tabelle 1 zusammengestellt. Die Darstellung der Wasserverteilung nach dem Aufspalten der Prüfkörper ist in Anlage 1 dargestellt.

Tabelle 1: Wassereindringtiefe

Proben Nr.	1	2	3
Wassereindringtiefe [mm]	2	3	2

3 Literaturverzeichnis

- [1] DBV-Merkblatt „Abstandshalter nach Eurocode 2“, Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V., Fassung 01/2011

Die Ergebnisse der Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf die beschriebenen Prüfgegenstände und nicht auf die Grundgesamtheit. Dieses Dokument ersetzt keinen Konformitäts- oder Verwendbarkeitsnachweis im Sinne der Bauordnungen (national/ europäisch).

Leipzig, den 11. April 2017


Dipl.-Ing. M. Orgass
Geschäftsbereichsleiter




Dipl.-Ing. M. Becker
Arbeitsgruppenleiter

Anlage 1 Prüfprotokoll der Wassereindringtiefe



MFPA Leipzig GmbH		Prüfung der Wasserundurchlässigkeit von Beton nach DIN 1048-5		
Hans-Weigel-Straße 2 b 04319 Leipzig Tel. 0341 / 6582145 / Fax. 0341 / 6582198		P.1.1/17-114		
Angaben des Auftraggebers				
[.....] Eignungsprüfung		[.....] Güteprüfung		Sollprüfalter: [Tage]
Baustelle / Bauwerk				
Bauteil / Entnahmestelle				
Transportbetonwerk				
Betonsorten-Nr.:				
Festigkeitsklasse / Konsistenz				
TB Lieferschein-Nr.:				
Probekörper / Herstellungsdatum	15.02.2017	15.02.2017	15.02.2017	
zul. Wassereindringtiefe [mm]				
Lagerung bis zur Einlieferung: Tage in der Form bei C° und Tage im Wasser bei C°			
 Ort Datum Unterschrift	

Feststellung der Prüfstelle				
Tag der Einlieferung	27.03.2017	angenommen von: Hr. Becker		
Äußere Beschaffenheit	in Ordnung			
Nachträgliches Aufrauen	nein			
Lagerung bis zur Prüfung	8 Resttage in Wasser bei 20° C°			
Probekörper-Kennzeichen	1	2	3	
Beginn der Prüfung Datum	03.04.2017	03.04.2017	03.04.2017	
Prüfalter bei Prüfbeginn Tage	47d	47d	47d	
Abmessungen mm	200 x 200 x 200	200 x 200 x 200	200 x 200 x 200	
Darstellung der Wasserverteilung nach dem Aufspalten der Prüfkörper				
Eindringtiefen e _w mm	2	3	2	
Mittlere Eindringtiefe \bar{e}_w mm	2			
Wasserdurchtritt nach h	-			
Leipzig Ort	06.04.2017 Datum	L. Müller Stempel / Unterschrift		